



S e p t e m b e r.

30 Tage.	Protestant.	Katholisch.
1 Mittw.	Egidius	Egidius
2 Donn.	Abfalom	Nahel
3 Freit.	Manjuetus	Manjuetus †
4 Sonn.	Const. Feß	Moses †
5 Sonn.	14. n. Trin.	15. n. Pfing.
6 Mont.	Magnus	Magnus
7 Dienst.	Regina	Regina
8 Mittw.	Mar. Geb.	Maria Geb.
9 Donn.	Sidonia	Gorgonius
10 Freit.	Pulcheria	Pulcheria †
11 Sonn.	Abraham	Abraham †
12 Sonn.	15. n. Trin.	16. n. Pfing.
13 Mont.	Amatus	Macrobius
14 Dienst.	+ Erhöb.	+ Erhöb.
15 Mittw.	Quatember	Quatember †
16 Donn.	Euphemia	Euphemia
17 Freit.	Lambert	Lambert †
18 Sonn.	Titus	Lhom. v. B. †
19 Sonn.	16. n. Trin.	17. n. Pfing.
20 Mont.	Calixtus	Prida
21 Dienst.	Matthäus	Matthäus
22 Mittw.	Morig	Mauritius
23 Donn.	Thecla	Polhrena
24 Freit.	Joh. Gmyf.	Joh. Gmyf. †
25 Sonn.	Cleophas	Cleophas †
26 Sonn.	17. n. Trin.	18. n. Pfing.
27 Mont.	Gof. Dam.	Gof. Dam.
28 Dienst.	Wenceslaus	Wenceslaus
29 Mittw.	Michael	Michael
30 Donn.	Hieronimus	Hieronimus

Was Juli und August nicht kochen,
Wird der September nicht braten.

Die Monate heißen vom Sept. an nach der Zahlfolge, die sie bei den Römern hatten, also September der Siebente, October der Achte, u. s. f. Der September heißt noch der Herbstmonat.

4. Sept. dem Mose als Gesetzgeber und Führer des jüdischen Volkes gewidmet. Für Sachsen hat der Tag noch die festliche Bedeutung, daß an ihm im Jahre 1831 durch den jetztregierenden König die Urkunde der neuen Verfassung (Constitution) übergeben wurde.

8. Sept. wird als Geburtstag der Maria, der Mutter Jesu, begangen. — Maria Geburt gänze die Schwalben furt, sagt der schwäbische Spruch, doch ist es natürlich nicht immer gerade dieser Tag, an welchem die kleinen Gäste aufbrechen; man sieht sie bei uns wohl bis zum 19. d. M.

14. Sept. Kreuzes- Erhöhung. Die römische Kaiserin Helena hatte angeblich an der Schädelstätte das Kreuz wieder gefunden, an welchem Christus gestorben war (s. zum 3. Mai), und hatte ein Stück desselben nach Constantinevel genommen, während das andere in Jerusalem verblieb. Die Perser hatten sich des letztern bemächtigt, und als der griechische Kaiser Heraclius es ihnen im 7ten Jahrhundert wieder abgenommen hatte, stellte er den Rest des Kreuzes wieder in Golgatha auf und verberlichte dieses Ereigniß der Kreuzes- Erhöhung durch Einrichtung eines besonderen Festes, das am 14. Sept. begangen wird.

16. Sept. Euphemia war eine christliche Jungfrau in Kleinasien, von hoher Schönheit, die sich durch den Eifer um ihre Religion den Martyrertod zuzog. Der den Christen feindliche Kaiser Diocletian im dritten Jahrhundert n. Chr. verurtheilte mehrere Mittel, sie zu tödten, doch ging sie, wie durch ein Wunder, unversehrt aus allen Gefahren hervor, bis sie zuletzt durch den Biß eines Bären starb.

17. Sept. Dem h. Lambert, im 7. Jahrh. Bischof zu Tongern bei Mastricht, dessen frommes Leben sehr gerühmt wird, erzählt man folgenden Beweis demüthigen Gehorsams aus seinem Mönchsleben. Er wollte Nachts aufstehen u. beten gehen, ließ aber den einen Pantoffel fallen, worüber der Abt erwachte, welcher zornig befahl, wer es an das Kreuz treten. Stillbert, obgleich das Kreuz im Herkälte u. fast ganz eingesehn Morgens vermisste und

21. Sept. Matthäus, frühzeitig ein Böllner. — nens stillstand (worüber weiter sind gleich lang.

29. Sept. dem Erzengel noch Gabriel und Raphael widmet; zugleich aber wird aller Engel gefeiert. —

ches: „Mariken pufet das der an“ — ist der, daß von März) an die Arbeiten des Michaelis sie aber wieder ih-



Lezt. Viertel d. 1.	○ Aufg. 5 U. 12 M.
Sept. 10 Uhr 4 Min.	○ Untg. 6 U. 46 M.
Abends.	
Reum. d. 9. Sept.	○ Aufg. 5 U. 26 M.
4 U. 37 M. Nachmitt.	○ Untg. 6 U. 29 M.
Grfes Viertel d. 17.	○ Aufg. 5 U. 37 M.
Sept. 8 U. 10 M. Abds.	○ Untg. 6 U. 11 M.
Bollm. d. 24. Spt.	○ Aufg. 5 U. 49 M.
3 U. 15 M. Nachmitt.	○ Untg. 5 U. 54 M.

Auf warmen Herbst folgt meist langer Nachwinter.
Wenn der Wein um Michaeli erfriert, soll er im nächsten Mai wieder erfrieren.

gethan habe, sollte zur Strafe schweigend geborcht Lambereien stand, u. hielt bei greschneit dort aus, bis der Abt zurückrief.
der Apostel und Evangelist, Den 22. Sept. ist Sonunten) und Tag und Nacht 27. Sept. br. Dem Goszwillingsbrüdern, gewidmet, dem den Martyrertod es 28. Sept. br. Wenceslaus mischer Herzog im 10. Jahrh., König ernannt, diese Würde nehmen wollte, und zuletzt laus ermordet wurde.
Michael (außer welchem Erzengel genannt werden) das Michaelisfest als ein Fest Der Sinn des alten Spruchs: „Michael pufet das Licht aus; Michael stecks wieder Maria Verkündigung (23. Sept.) bei Lichte aufhören, den Anfang nehmen.